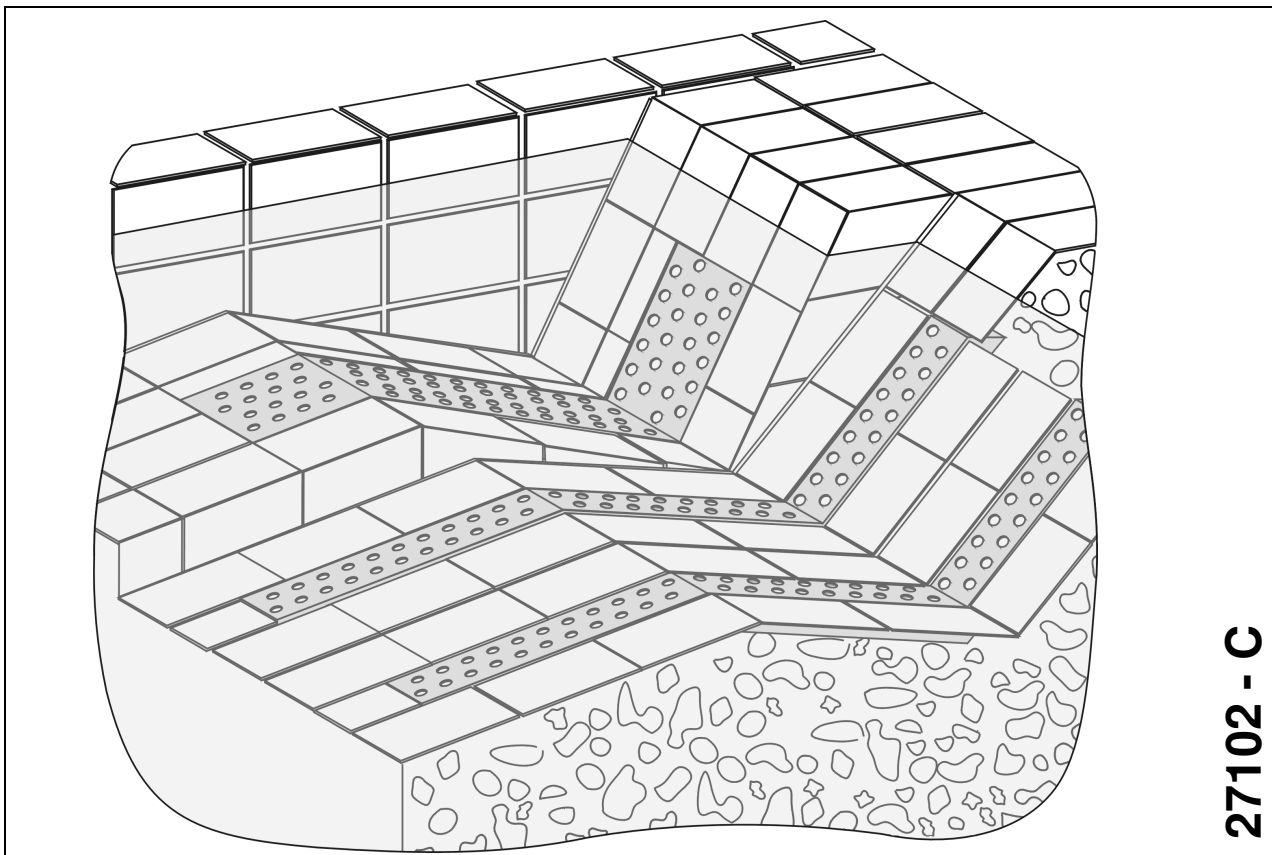


Luftsprudelliegen

D Betriebsanleitung
Original - Anleitung



27102 - C

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines / Bestimmungsgemäße Verwendung	4
1.1	Garantiehinweis	4
1.2	Allgemeines	4
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2	Sicherheitshinweise	4
2.1	Sicherheitshinweise für den Betreiber	4
3	Gerätebeschreibung / Technische Daten allgemein	4
3.1	Allgemeine Beschreibung	4
3.2	Technische Daten	5
4	Luftsprudelliegen	5
4.1	Einbauvorgang / Betonbecken gefliest	5
4.2	Einbauvorgang / Betonbecken mit Streichfolie	6
4.3	Verrohrungsschema	8
5	Ersatzteilliste Luftsprudelliegen	10
5.1	Betonbecken gefliest	10
5.2	Betonbecken mit Streichfolie	11

1 Allgemeines / Bestimmungsgemäße Verwendung

1.1 Garantiehinweis

Bei Nichteinhalten der in dieser Betriebsanleitung angegebenen Informationen erlischt jeglicher Garantieanspruch.

1.2 Allgemeines

Alle medienberührten Teile sind für eine Wasserqualität nach DIN 19643 ausgelegt.

Die Luftsprudelliegen entsprechen dem Stand der Technik, wurden mit größter Sorgfalt gefertigt und unterliegen einer ständigen Qualitätskontrolle.

Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um die Luftsprudelliegen sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre strikte Beachtung ist erforderlich, um Gefahren zu vermeiden und eine lange Lebensdauer der Luftsprudelliegen sicherzustellen.

Diese Anleitung berücksichtigt nicht die ortsgebundenen Bestimmungen, für deren Einhaltung - auch seitens des hinzugezogenen Montagepersonals - der Betreiber verantwortlich ist.

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Gesamtanlage, oder auch Teile davon, sind nicht für die Anwendung in anderen Systemen geeignet. Wir weisen deshalb ausdrücklich darauf hin, diese nur bestimmungsgemäß zu verwenden.

Die Luftsprudelliegen dürfen nicht über die in den Technischen Daten angegebenen Werte hinaus betrieben werden. Bei Unklarheiten wenden Sie sich an Ihren Kundendienst oder den Hersteller.

2 Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor Montage und Inbetriebnahme der Luftsprudelliegen die vorliegende Betriebsanleitung sorgfältig durch. Vergewissern Sie sich, dass Sie alles verstanden haben.

2.1 Sicherheitshinweise für den Betreiber

1. Reparaturen, gleich welcher Art, sind nur von qualifiziertem Fachpersonal vorzunehmen. Gegebenenfalls ist das Becken zu entleeren.
2. Der Betreiber hat sicherzustellen, dass
 - die Betriebsanleitung dem Bedienungspersonal ständig zur Verfügung steht,
 - die Hinweise der Betriebsanleitung beachtet werden.
3. Alle mit dem Medium in Berührung kommenden Teile sind bis zu einem absoluten Salzgehalt von 0,75% (4500mg/l Cl⁻) beständig. Sollten höhere Salzkonzentrationen vorliegen, muss Kontakt mit dem Hersteller aufgenommen werden.

3 Gerätebeschreibung / Technische Daten allgemein

3.1 Allgemeine Beschreibung

fluvo bietet in seinem großen Sortiment an Schwimmbadzubehör auch Luftsprudelliegen an, die sich sowohl zum Einbau in großen Schwimmbecken als auch im Privat-Schwimmbad eignen.

Die Luftsprudelliegen sind aus Edelstahl 1.4571 gefertigt und sind in folgenden Ausführungen erhältlich:

- Einzelstrang
- Doppelstrang

Der Einbausatz besteht aus der Edelstahlliege, flexiblen Luftschläuchen, einem 90° T-Stück DN 50 sowie den zur Montage benötigten Befestigungselementen. (siehe Abb. 1 und 2)

3.2 Technische Daten

Ausführung	Einzelstrang	Doppelstrang
Luftanschluss	DN 50	DN 50
Luftdurchsatz	60 m ³ /h	60 m ³ /h
Betriebsdruck	150 mbar	150 mbar
max. zul. Druck	250 mbar	250 mbar

4 Luftsprudelliegen

4.1 Einbauvorgang / Betonbecken gefliest

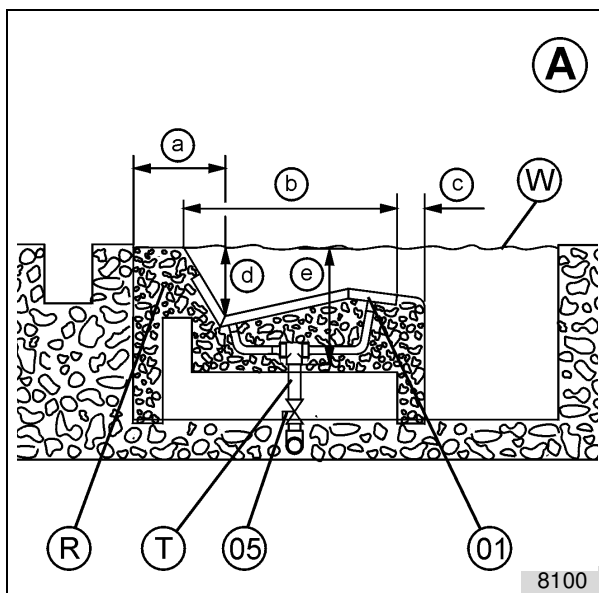


Abb. 1: Einzelstrang (A)

- a = min. 500 mm
- b = 1050 mm
- c = ca. 140 mm
- d = ca. 400 mm
- e = 600 mm

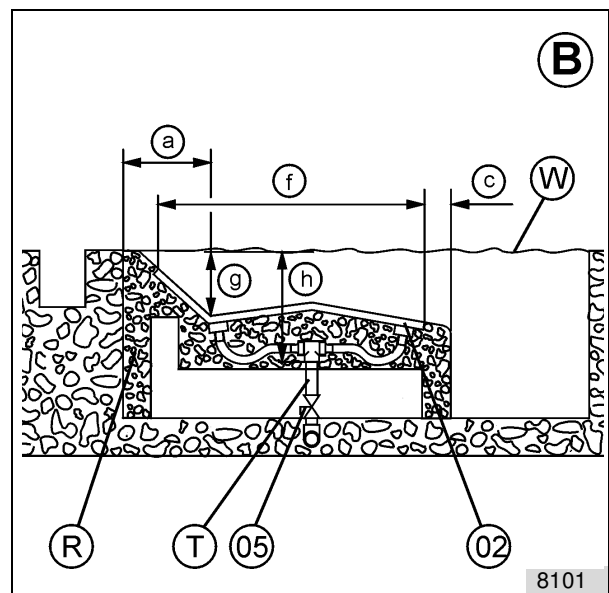


Abb. 2: Doppelstrang (B)

- R Sitzbett
- T Luftanschluss DN 50 (kundenseitig)
- W Beckenwasserspiegel
- 01 Luftsprudelliege Einzelstrang
- 02 Luftsprudelliege Doppelstrang
- 05 Absperreinheit

Nachdem der Schwimmbeckenboden fertig ausbetoniert worden ist, wird die Luftsprudelliege (01/02) an entsprechender Position mit den beigelieferten Befestigungselementen aufgestellt.



Achtung!

Dabei sind die in der Zeichnung aufgezeigten Maße zu berücksichtigen.

Nach dem Aufstellen der Liege (01/02) die Verbindung zum hauseigenen Luftanschluss (T) herstellen.



Wichtig:

Die Absperreinheit (05) ist so zu installieren, dass jede Liege (01/02) zur Inbetriebnahme einzeln einjustiert werden kann.



Achtung!

Die Luftsprudelliege (01/02) so einbetonieren, dass deren Oberkante später mit der Oberkante der Fliesen bündig ist.

Danach kann das Becken innen geflüßt werden. Mörtelschicht und Fliesen bis knapp an die Luftsprudelliege (01/02) anbringen.

4.2 Einbauvorgang / Betonbecken mit Streichfolie

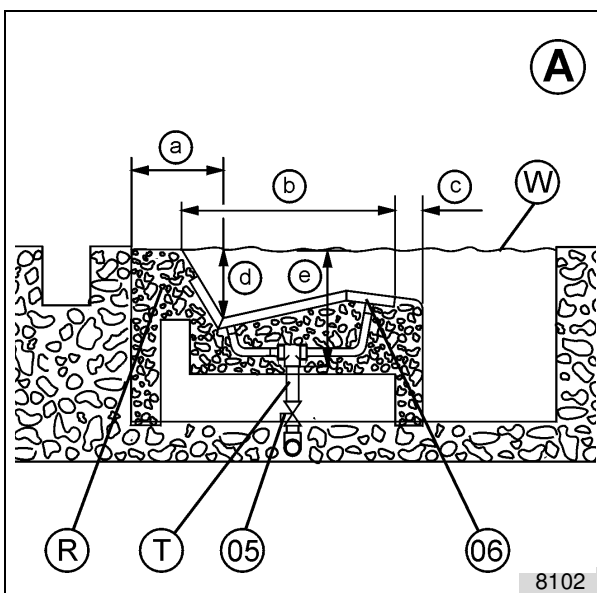


Abb. 3: Einzelstrang (A)

- a = min. 500 mm
- b = 1050 mm
- c = ca. 140 mm
- d = ca. 400 mm
- e = 600 mm

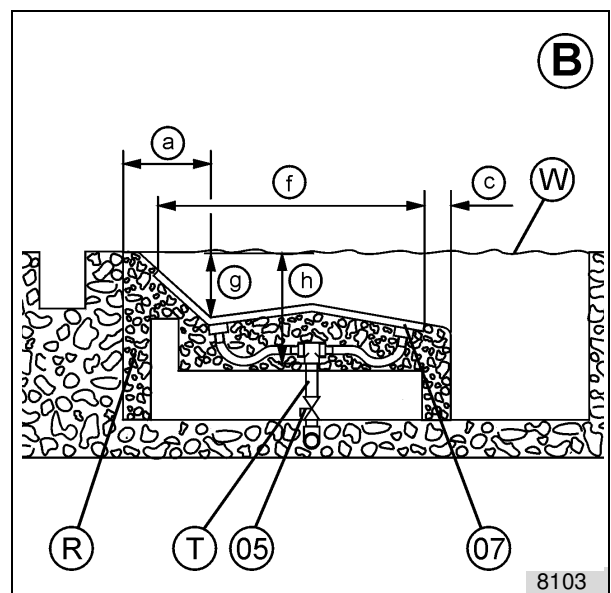


Abb. 4: Doppelstrang (B)

- R Sitzbett
- T Luftanschluss DN 50 (kundenseitig)
- W Beckenwasserspiegel
- 05 Absperreinheit
- 06 Luftsprudelliege Einzelstrang
- 07 Luftsprudelliege Doppelstrang

Nachdem der Schwimmbeckenboden fertig ausbetoniert worden ist, wird die Luftsprudelliege (06 / 07) an entsprechender Position mit den beigelieferten Befestigungselementen aufgestellt.

**Achtung!**

Dabei sind die in der Zeichnung aufgezeigten Maße zu berücksichtigen.

Nach dem Aufstellen der Liege (06 / 07) die Verbindung zum hauseigenen Luftanschluss (T) herstellen.

**Wichtig:**

Die Absperreinheit (05) ist so zu installieren, dass jede Liege (06 / 07) zur Inbetriebnahme einzeln einjustiert werden kann.

**Achtung!**

Die Luftsprudelliege (06 / 07) bis zur Oberfläche des äußeren Flansches einbetonieren.

Dann kann das Schwimmbecken mit Streichfolie über den äußeren Flansch bis an die Luftsprudelliege (06 / 07) ausgekleidet werden.

Danach kann das Becken innen geflößt werden. Mörtelschicht und Fliesen ebenfalls über den Flansch bis knapp an die Luftsprudelliege (06 / 07) anbringen.

4.3 Verrohrungsschema

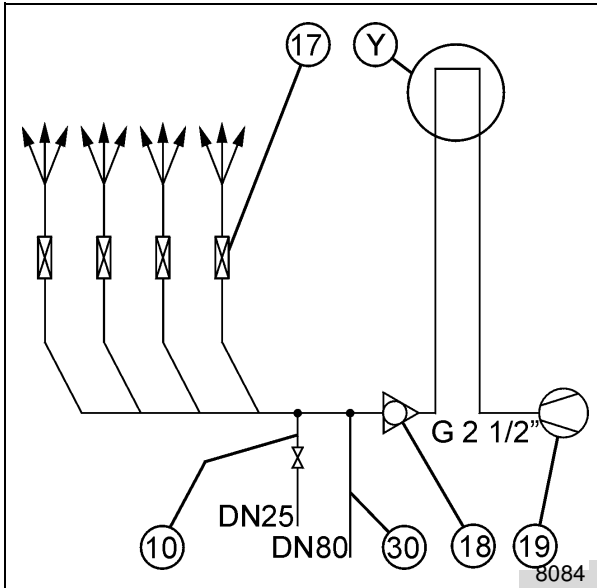


Abb. 5: Vorschlag für 4 Anschlüsse
Luftsprudelliege in Reihe
Förderstrom je Anchl.: 60m³/h

- 10 Entleerungsleitung
- 17 Absperreinheit
- 18 Rückschlagventil
- 19 Verdichter, P = 2,9 kW
- 30 Reinwasserleitung
- Y Luftschleife
(Diese muß min. 0,5m über dem Wasserspiegel verlaufen)

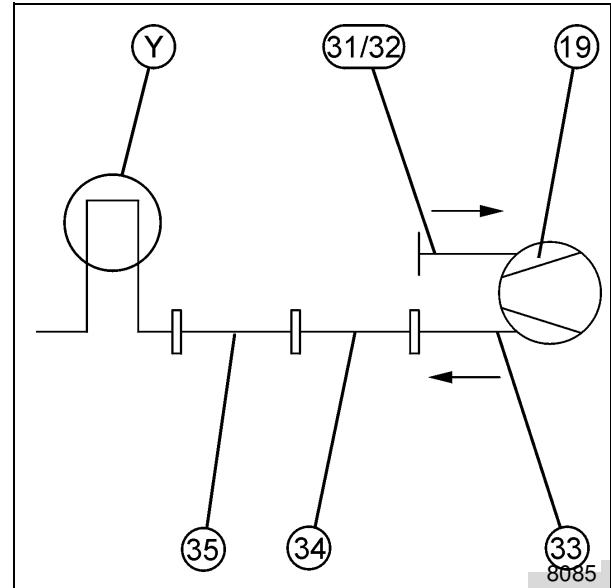


Abb. 6: Bei Einsatz von Verdichters-
zubehör
(Schematische Darstellung)

- 19 Verdichter
- 31/32 Feinfilter / Schalldämpfer
- 33 hitzebeständiges Rohr
- 34 Zwischenstück
(nur bei Einsatz von 31/32)
- 35 Druckbegrenzungsventil
- Y Luftschleife
(Diese muß min. 0,5m über dem Wasserspiegel verlaufen).



Wichtig:

Der aufgeführte Verrohrungsvorschlag berücksichtigt nicht die tatsächlichen örtlichen Gegebenheiten.



Achtung!

Zur exakten Rohrleitungsdimensionierung müssen alle strömungsbeeinflussende Elemente berücksichtigt werden.

Vor allem ist darauf zu achten, dass keine 90° T-Stücke oder Winkel zum Einsatz kommen. Es müssen weiter alle Absperrorgane wie Klappen oder Schieber ebenso wie Messaufnehmer o.ä. in die Strömungsverlustrechnung mit eingehen.

5 Ersatzteilliste Luftsprudelliegen

5.1 Betonbecken gefliest

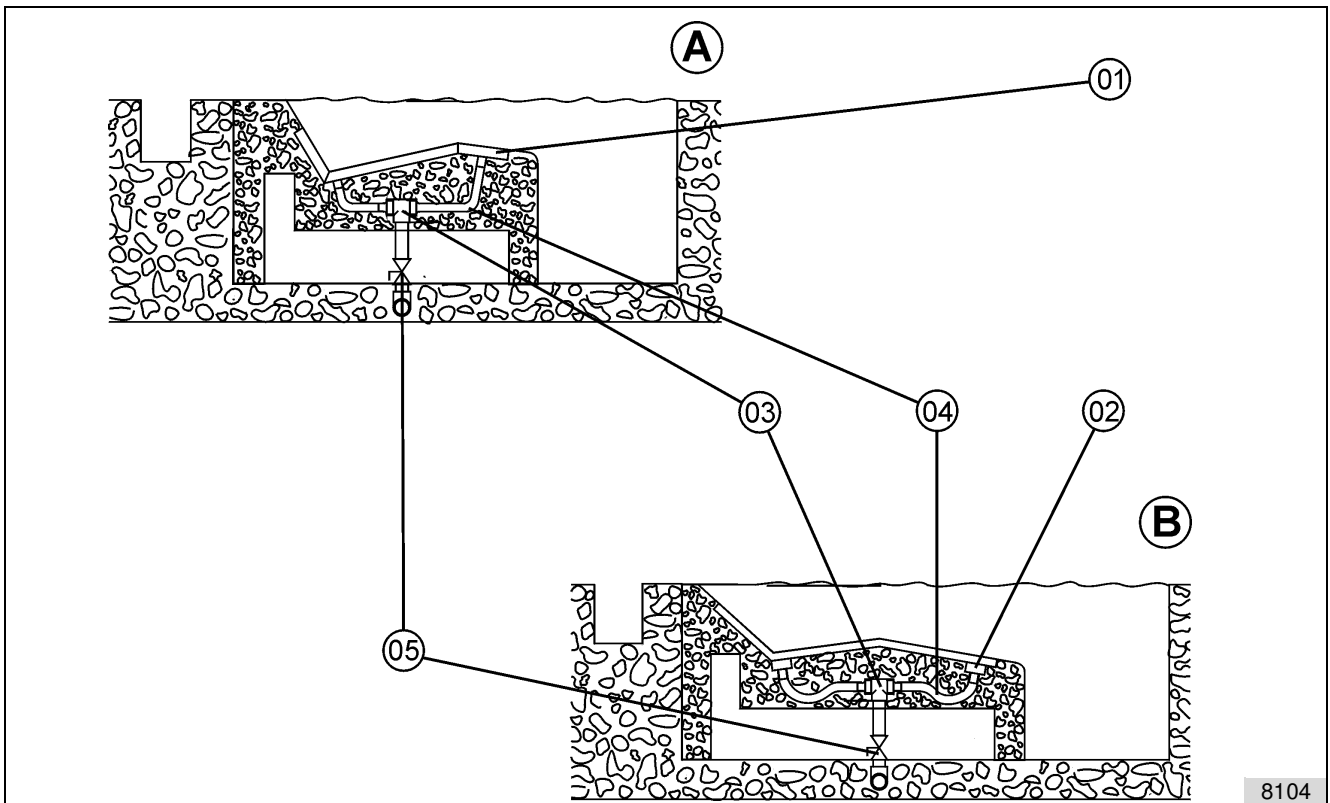
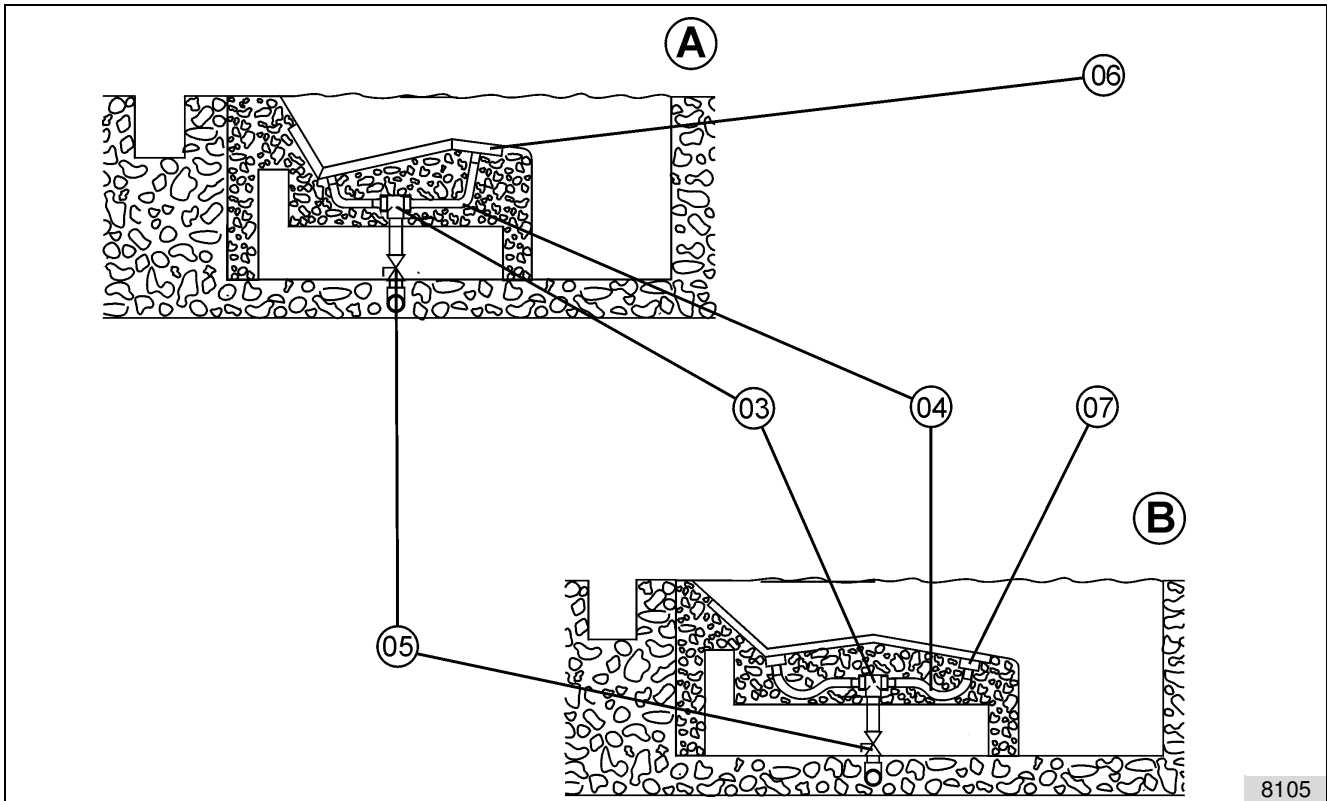


Abb. 1

Pos.	Best. Nr.	Bezeichnung	Stck.	Bemerkung
01	56942	Einzelstrang-Luftliege	1	
02	56906	Doppelstrang-Luftliege	1	
03	63264	90° T-Stück	1	
04	16243	Flexibler Schlauch	1	
05	63765	Kugelhahn DN 50	1	
	91803	Einbausatz und Fertigmontage komplett	1	Einzelstrang-Luftliege
	91804	Einbausatz und Fertigmontage komplett	1	Doppelstrang-Luftliege

5.2 Betonbecken mit Streichfolie



8105

Abb. 2

Pos.	Best. Nr.	Bezeichnung	Stck.	Bemerkung
06	57954	Einzelstrang-Luftliege	1	
07	57953	Doppelstrang-Luftliege	1	
03	63264	90° T-Stück	1	
04	16243	Flexibler Schlauch	1	
05	63765	Kugelhahn DN 50	1	
	90335	Einbausatz und Fertigmontage komplett	1	Einzelstrang-Luftliege
	90334	Einbausatz und Fertigmontage komplett	1	Doppelstrang-Luftliege

Schmalenberger GmbH + Co. KG

Strömungstechnologie

Im Schelmen 9 - 11

D-72072 Tübingen / Germany

Telefon: +49 (0)7071 70 08 - 0

Telefax: +49 (0)7071 70 08 - 10

Internet: www.fluvo.de

E-Mail: info@schmalenberger.de

© 2018 Schmalenberger GmbH + Co. KG ; Alle Rechte vorbehalten

Änderungen der Anleitung vorbehalten

Luftsprudelliegen

Version: 27102 - C